

## Europawahl 2009

### Europa wird grüner!

#### Grüne werden als drittstärkste Kraft im Parteienspektrum bestätigt

"Mit 12,5 Prozent haben wir Grüne in Niedersachsen das ohnehin schon sehr gute bundesweite grüne Ergebnis von 12,1 Prozent übertroffen. Auch unser niedersächsisches Ergebnis von vor fünf Jahren konnten wir nochmals toppen. Damit sind wir sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene drittstärkste Kraft im Parteienspektrum", bewertete **Stefanie Henneke**, niedersächsische Landesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, am Montag (heute) zufrieden die Wahlergebnisse der Europawahl.

"Wir Grüne holen auch im ländlichen Raum auf", stellte **Dorothea Steiner**, Landesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Niedersachsen, fest. "Wir sind die eindeutigen Gewinner dieser Europawahl!" Dabei hob sie hervor, dass die Grünen im Landkreis Lüchow-Dannenberg, Heimat der Spitzenkandidatin Rebecca Harms, mit 29,9 Prozent (2004: 26,8 Prozent) nunmehr zweitstärkste Partei sind. Als Begründung für das gute Abschneiden ihrer Partei führten **Henneke** und **Steiner** die konsequente Ausrichtung des Wahlkampfes auf europapolitische Themen an. "Die Grünen bekennen sich klar zu Europa und betreiben eine glaubwürdige Europapolitik, die nicht nur auf Wahlkampfzeiten beschränkt ist." Auch habe sich die konsequente Anti-Atom- und Klimapolitik klar ausgezahlt, so **Steiner**.

Neben Rebecca Harms zieht Jan Philipp Albrecht aus Wolfenbüttel für die niedersächsischen Grünen in das europäische Parlament. Die Landesvorsitzenden dankten den beiden niedersächsischen SpitzenkandidatInnen für ihren couragierten Wahlkampf. "Wir werden die guten Ergebnisse als Rückwind für die nächsten anstehenden Wahlen nutzen", schließt **Henneke**.